

**Laudatio zur Verleihung der Johann-
Lucas-Schönlein-Plakette an
Herrn Prof. Dr. med. Oliver Cornely
anlässlich der 56. Wissenschaftlichen Tagung der
Deutschsprachigen Mykologischen Gesellschaft e. V.
in Wien, 13. 9. 2022**

Die neben der Ehrenmitgliedschaft höchste Ehrung, die die DMykG zu vergeben hat, ist die Verleihung der Johann-Lucas-Schönlein-Plakette. Die DMykG hat diese Plakette in den 40 Jahren seit 1981 bisher 24 Mal in unregelmäßigen Abständen verliehen. Sie soll Persönlichkeiten zukommen, die sich um Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Mykologie verdient gemacht haben. Das Kuratorium hat sich in diesem Jahr einstimmig für Herrn Professor Oliver Cornely entschieden.

Herr Cornely ist einer der am häufigsten zitierten Autoren weltweit auf dem Gebiet der klinischen Mykologie. Er hat als Internist seit seiner Facharztanerkennung im Jahr 2001 die Qualifikationen für Infektiologie und Internistische Hämatologie und Onkologie erworben und schon damals eine außerordentlich hohe Zahl an wissenschaftlichen Arbeiten mit höchsten Impact-Faktoren verfasst. Schon vor 15 Jahren machte er mit der im New England Journal of Medicine publizierten Posaconazol-Studie zur Prophylaxe von invasiven Pilzinfektionen bei neutropenischen Patienten Furore, die weltweit zum Standard wurde. So wurden er und seine klinische Heimat, die Klinik für Innere Medizin der Universitätsklinik Köln, international bekannt. Seine außerordentliche wissenschaftliche Qualität bescherte ihm internationale Ehrungen und Fellowships und 2020 und 2021 die Auszeichnung „Highly Cited Researcher“ als Top 1% in Web of Science.

Herr Cornely ist ein „Macher“ und Global Player, er hat internationale Netzwerke gegründet, so in 2003 FungiScope mit Beteiligung von 88 Ländern und über 1.000 beteiligten Kolleginnen und Kollegen zur Erfassung von Mykosen, ihren Erregern und den nötigen Antimykotika, er gründete in 2016 die European Confederation of Mycology (ECMM) Academy und das ECMM Excellence Center-Netzwerk in 8 Ländern, er hat 2017 die Global Guidelines-Initiative mit fast 500 Mitwirkenden ins Leben gerufen und im Jahr 2020 ein europäisches Probandenregister mit 37.000 Teilnehmenden in 11 Ländern gegründet. Er ist im Editorial Board namhafter Journale und Editor-in-Chief von mycoses. Unsere DMykG hat er von 2008 bis 2011 geführt und im Jahr 2009 in Köln die 43. Wissenschaftliche Tagung der DMykG im Maternushaus mit dem Gesellschaftsabend auf einem Rheindampfer ausgerichtet.

Danach war er bis 2017 Präsident der European Confederation of Medical Mycology (FECMM) und ist seit 2018 bis voraussichtlich 2025 Schatzmeister der International Society for Human and Animal Mycology (ISHAM).

Seine aktuelle Position als Direktor des Institutes für Translationale Forschung, als Direktor des Excellence Center of Medical Mycology der Universität Köln und (dennoch) seit 2020 - 12 Publikationen mit einem Impact Factor >20 zeigen uns, dass wir mit Herrn Professor Cornely eine Persönlichkeit mit der Johann-Lucas-Schönlein-Plakette ehren, die selbst den Namensgeber des Preises erblassen ließe, wenn er es denn noch erfahren könnte!

Liebe verehrte Frau Cornely, Sie sind die Frau im Hintergrund, ohne die zumindest in der klassischen Rollenverteilung der Mann ohne Glanz ist, und Ihre Kinder haben mit 13, 15 und 18 Jahren schon das Alter, gemeinsam als Familie auf alle diese Leistungen stolz zu sein.

Lieber Oliver, es ist mir eine Freude und Ehre, Dir zusammen mit Frau Prof. Willinger diese Ehrung im Namen des Kuratoriums und der Deutschsprachigen Mykologischen Gesellschaft überreichen zu dürfen!

Werner Mendling

Für das Kuratorium

(Prof. Gabriele Ginter-Hanselmayer, Prof. Herbert Hof, Prof. Claus Seebacher, Prof. Cornelia Speth, Prof. Werner Mendling, Prof. Willinger)